



Schiedsverfahren im Gesellschaftsrecht

Einladung

8. Oktober 2021

9.30 Uhr

Dachgeschoß
Juridicum
Universität Wien
Schottenbastei 10-16
1010 Wien

Schiedsverfahren im Gesellschaftsrecht

Schiedsgerichtsbarkeit und Gesellschaftsrecht stehen in enger Beziehung. Nach Schätzungen haben 33% aller Schiedsverfahren einen gesellschaftsrechtlichen Hintergrund. Seit 01.01.2019 steht mit dem Schiedsgericht der Wirtschaftskammer Österreich (VIAC) auch für rein nationale Schiedsverfahren ein institutionelles Schiedsgericht zur Verfügung, das sich insbesondere für gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten eignet. Aus diesem Anlass und im Zusammenhang mit geplanten gesetzlichen Änderungen veranstalten Univ.-Prof. Dr. Friedrich Rüffler (Institut für Unternehmens- und Wirtschaftsrecht, Universität Wien) und Hon.-Prof. RA Dr. Dietmar Czernich (CHG Rechtsanwälte, Wien/Innsbruck) eine Tagung zu Schiedsverfahren und Gesellschaftsrecht.

Die Bedeutung der Schiedsgerichtsbarkeit und anderer etablierter Formen der alternativen Streitbeilegung (ADR) in Gesellschaftsrechtssachen begründet sich insbesondere aus dem Vertraulichkeitsinteresse, das gesellschaftsinterne Streitigkeiten – insbesondere bei Familienunternehmen – beherrscht. Bei Unternehmenskaufverträgen hat die Schiedsgerichtsbarkeit eine überragende Bedeutung, weil Streitigkeiten im Zusammenhang mit diesen Transaktionen häufig vertiefte bilanzielle und betriebswirtschaftliche Fragen zum Gegenstand haben, für deren Entscheidung Spezialisten in Schiedsgerichten besonderes geeignet sind.

Die Schiedsgerichtsbarkeit in Gesellschaftsrechtssachen wird eingegrenzt durch Fragen der objektiven Schiedsfähigkeit, der personellen Reichweite der Schiedsvereinbarung, Beschränkungen für Verbraucher-Gesellschafter und spezielle Probleme des Mehrparteienverfahrens. Diese Fragen werden bei der Tagung besonders thematisiert.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Verbindliche **Anmeldung** bis **24.09.2021** unter susanne.rosendorf@univie.ac.at ist jedoch erforderlich.

Bitte beachten Sie auch, dass für die Teilnahme ein Impfnachweis, ein negativer COVID-19-Test oder eine Bestätigung, von einer COVID-19-Infektion genesen zu sein, erforderlich ist.

Programm

9.00 Uhr	Registrierung
9.30 Uhr	Begrüßung Univ.-Prof. Dr. Friedrich Rüffler, Universität Wien Hon.-Prof. RA Dr. Dietmar Czernich, LL.M., FCIArb, CHG Rechtsanwälte
9.45 Uhr	Das Schiedsgericht der Wirtschaftskammer Österreich (VIAC) als Schiedsgerichtsorganisation für gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten Dr. Elisabeth Vanas-Metzler, LL.M. Stellvertretende Generalsekretärin VIAC
10.00 Uhr	Gesellschaftsrechtliche Grundlagen: Objektive Schiedsfähigkeit Univ.-Prof. Dr. Friedrich Rüffler, Institut für Unternehmens- und Wirtschaftsrecht, Universität Wien
10.30 Uhr	Personelle Reichweite der Schiedsklausel in der Satzung Hon.-Prof. RA Dr. Dietmar Czernich, LL.M. CHG Rechtsanwälte
11.00 Uhr	Diskussion
11.30 Uhr	Gesellschafter als Verbraucher: Die Beschränkungen des § 617 ZPO Univ.-Prof. Dr. Matthias Neumayr, Vizepräsident des Obersten Gerichtshofes
12.00 Uhr	Diskussion
12.15 Uhr	Mittagspause
13.15 Uhr	Schiedsklauseln in Vorstands- und Geschäftsführerverträgen Hon.-Prof. RA Dr. Georg Schima, Schima Mayer Starlinger Rechtsanwälte
13.45 Uhr	Schiedsverfahren im Zusammenhang mit M&A Transaktionen Prof. Dr. Siegfried Elsing, Orrick, Herrington & Sutcliffe LLP (Düsseldorf), Honorarprofessor der Heinrich-Heine Universität Düsseldorf
14.15 Uhr	Diskussion
14.45 Uhr	Kaffeepause
15.00 Uhr	Probleme des Mehrparteienverfahrens Univ.-Prof. Dr. Christian Koller, Institut für Zivilverfahrensrecht, Universität Wien
15.30 Uhr	Mediation in gesellschaftsrechtlichen Streitigkeiten RA Mag. Anne-Karin Grill, M.A. (Georgetown), FCIArb CEDR akkreditierte Mediatorin AKG ADVISORY
16.00 Uhr	Diskussion
16.30 Uhr	Ende der Veranstaltung